

Das Bündnis Umfairteilen wird bundesweit von diesen Organisationen getragen:

Der Paritätische Gesamtverband Sozialverband VdK Sozialverband Deutschland SoVD Volkssolidarität Arbeiterwohlfahrt Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft ver.di Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft GEW Gewerkschaft Nahrung Genuß Gaststätten NGG DGB Jugend Koordinierungsstelle Gewerkschaftlicher Arbeitslosen Gruppen freier Zusammenschluss von studentInnenschaften fzs Attac Campact NaturFreunde Deutschland Katholische Arbeitnehmer-Bewegung Kairos Europa Alevitische Gemeinde Deutschland Föderation Demokratischer Arbeitervereine (DIDF) Bundesverband der Migrantinnen in Deutschland e.V. Verbund der sozial-kulturellen Migrantenselbstorganisationen Arbeitsgruppe Alternative Wirtschaftspolitik Vermögensteuer Jetzt Appell für eine Vermögensabgabe medico international

Unterstützen Sie Umfairteilen mit einer Spende!

Die Mobilisierung und Organisation der Aktionen und Demonstrationen kostet viel Geld. Spenden können Sie uns per Lastschrift zukommen lassen – mit dem Rückmeldecoupon oder auf unserer Webseite. Sie können Ihre Spende auch überweisen:

Attac Trägerverein e.V.

Konto 600 772 6102

GLS Bank, BLZ 430 609 67

Spendenzweck: umfairteilen

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar.

Die Spenden werden von Attac komplett an das Bündnis Umfairteilen weitergeleitet.

Rückmeldecoupon

Senden Sie diesen Coupon an:

Bündnis Umfairteilen

c/o ver.di Bundesverwaltung

Paula-Thiede-Ufer 10

10179 Berlin

oder per Fax an 030 – 29 77 32 80

Vorname, Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Ja, ich unterzeichne den Aufruf "Umfairteilen – Reichtum besteuern!"

Bitte senden Sie mir folgende Mobilisierungsmaterialien zu:

Expl. Faltblätter Berlin

Expl. Faltblätter Bochum

Expl. Plakate (DIN A2) – Berlin

Expl. Plakate (DIN A2) – Bochum

Mehr Material gibt es in unserem Webshop www.umfairteilen.de/material

(Die Materialien stellen wir Ihnen kostenlos zur Verfügung, freuen uns aber über eine Begleichung der Kosten mit einer Spende.)

Bitte halten Sie mich über die Demonstration per Mail auf dem Laufenden. Meine Mail-Adresse:

Ich unterstütze die Demonstration mit einer Spende von:

5 10 20 50 100 €

(Spenden für das Bündnis sind steuerlich absetzbar.)

Bitte buchen Sie den Betrag von meinem Konto ab.

Konto-InhaberIn

Konto-Nummer

Bank

BLZ

Datum, Unterschrift

Ich überweise den Betrag auf folgendes Konto:
Attac Trägerverein e.V., KtoNr. 600 772 6102, GLS Bank, BLZ 430 609 67, Spendenzweck: umfairteilen

UM fair TEILEN Reichtum besteuern



www.umfairteilen.de

**14. SEPT. 2013
11:30 UHR BOCHUM
BUNDESWEITE DEMONSTRATION**

Aufruf: Höchste Zeit zum Umfairteilen!

Es gibt eine Alternative:

Jetzt muss endlich übergroßer Reichtum stärker besteuert werden! Wir fordern:



eine dauerhafte Vermögensteuer und eine einmalige Vermögensabgabe – möglichst europaweit koordiniert.



einen konsequenten Kampf gegen Steuerbetrug und Steueroasen, auch auf internationaler Ebene.

Wir brauchen Geld für Investitionen in mehr Bildung und Soziales, Pflege und Gesundheit, in bessere öffentliche Infrastruktur, sozialen Wohnungsbau und die Energiewende. Wir brauchen finanzielle Spielräume für den Schuldenabbau und internationale Armutsbekämpfung. Und es geht um gelebte Solidarität in unserer Gesellschaft.

Unterzeichnen Sie den Aufruf „Umfairteilen – Reichtum besteuern“ – auf www.umfairteilen.de oder mit dem Rückmeldecoupon.

Umfairteilen – Reichtum besteuern!

Die Finanznot der öffentlichen Haushalte trifft uns alle

Schulen und Universitäten sind in marodem Zustand. Bibliotheken und Schwimmbäder schließen. In der Alten- und Krankenpflege herrscht entwürdigender Spardruck. Vielerorts fehlt es an Kita-ErzieherInnen. Investitionen in Nahverkehr, Energiewende und sozialen Wohnungsbau bleiben aus. Wenn nur noch der Rotstift regiert und es für die Politik kaum was zu gestalten gibt, ist die Demokratie bedroht!

Die Kluft zwischen Arm und Reich wächst rasant

Jedes siebte Kind ist mittlerweile auf Hartz IV angewiesen. Millionen Menschen werden mit Niedriglöhnen abgespeist – und mit Renten, die für ein Alter

in Würde nicht reichen. Das untergräbt den sozialen Zusammenhalt unserer Gesellschaft! Wohin das führen kann, zeigen die USA: Vorstadtviertel im Elend, eine hohe Kriminalitätsrate und Reichenviertel hinter Stacheldraht und Alarmanlagen.

Zu verantworten haben dies die Regierungen der letzten 15 Jahre. Erst mit Steuergeschenken an Reiche und Konzerne, dann durch riesige Rettungspakete für Banken und Investoren haben sie die öffentlichen Kassen vielerorts ausgetrocknet.

Dabei ist Geld mehr als genug da: Zwei Billionen Euro öffentliche Schulden stehen bei uns einem privaten Nettovermögen von zehn Billionen Euro gegenüber. Doch für die Folgen der Finanzkrise bezahlen bisher die Menschen in ganz Europa mit Lohn- und Sozialkürzungen. Die Vermögen der Reichen dagegen bleiben unangetastet – und wachsen trotz Krise immer weiter an.

Demonstrieren Sie mit!

Acht Tage vor der Bundestagswahl wollen wir erneut unsere Forderung „umFAIRteilen - Reichtum besteuern!“ lautstark und unübersehbar in die Öffentlichkeit tragen: Mit einer Demonstration und UmFAIRteilen-Kette in Berlin sowie einer **Großdemonstration in Bochum**. Hier, im Herzen des Ruhrgebiets, wird wie in kaum einer anderen Region deutlich, wie dramatisch ungerecht der Reichtum in der Gesellschaft verteilt ist: Hier befinden sich die Firmensitze der reichsten deutschen Milliardäre – in Städten, die heute zu arm und verschuldet sind, um wichtige öffentliche Angebote zu sichern, geschweige denn auszubauen. Straßen verkommen, Kultur- und Sporteinrichtungen werden geschlossen, soziale Leistungen gestrichen...

Wir sagen: Es reicht!

Am 14.9. auf nach Bochum zum Sternmarsch!

Am 14.9. um 11:30 Uhr startet der Sternmarsch an drei Orten mit je einer Auftaktkundgebung in der Massenbergstraße am HBF, am Jahrhunderthaus und vor dem Schauspielhaus. Die Demonstrationzüge, die sich spektakulär in der Innenstadt begegnen und von rollenden Bühnen für Kultur- und Wortbeiträge begleitet werden, erreichen um 13:00 Uhr die Abschlusskundgebung am Bergbau-Museum. Hier werden Frank Bsirske (ver.di), Özlem Alev Demirel (DIDF) und Dr. Ulrich Schneider (Der Paritätische Gesamtverband) für das Bündnis sprechen. Künstlerinnen und Künstler werden das gesamte Programm vor allem mit fetziger Musik und bissigem Kabarett unterstützen.

Mehr Infos: www.umfairteilen.de und www.pott-umfairteilen.de

